Downloaded from Blogs on 15.11.2026 15:54h

FS Consulting Blog

By PwC Deutschland | 15. September 2026

SFDR 2.0 nimmt konkrete Formen an. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, sich vorzubereiten.

Die geplante Reform bedeutet mehr als eine Anpassung der Offenlegungspflichten: An die Stelle der bisherigen Artikel-8- und Artikel-9-Logik sollen drei verbindliche Produktkategorien treten: ESG Basics, Transition und Sustainable.

Downloaded from Blogs on 15.11.2026 15:54h

Auch wenn zentrale Details noch Gegenstand der Trilog-Verhandlungen sind, zeichnet sich der künftige Rahmen bereits deutlich ab. Für Finanzunternehmen lohnt es sich daher, frühzeitig zu prüfen:

- Wie ist das bestehende Produktportfolio künftig einzuordnen?
- Welche Daten und Prozesse müssen angepasst werden?
- Welche strategischen Chancen ergeben sich aus den neuen Kategorien?

Im aktuellen Blogbeitrag geben wir einen Überblick über die Positionen von Kommission, Rat und Parlament, die noch offenen Fragen und die möglichen Auswirkungen auf Asset Manager.

Lesen Sie den vollständigen Blogbeitrag im **Sustainability Blog von PwC Deutschland**.

Laufende Updates zum Thema erhalten Sie über das regulatorische Horizon Scanning in unserer Recherche-Applikation PwC Plus. Lesen Sie mehr unter "**Leistungen & Angebote**".

Zu weiteren PwC Blogs

Schlagwörter

Asset & Wealth Management, Compliance, ESG, EU SF Disclosure Regulation (SFDR), Sustainable Finance (SF)

Kontakt



Martin Weirich
Frankfurt am Main
martin.weirich@pwc.com